

## **Merkblatt für alle Benutzer des Pfarrheimes St. Alfons, Würzburg**

---

1. Der gegen Unterschrift ausgehändigte **Schlüssel** (für Haupteingang und einzelne Räume) darf nur vom Schlüsselinhaber benützt und **nicht an eine zweite Person** weitergegeben werden!. Der Haupteingang muss nach der jeweiligen Veranstaltung auch wieder abgeschlossen werden, auch dann, wenn andere Gruppen sich noch im Pfarrheim aufhalten sollten!
2. **Es ist untersagt**, fremden Gruppen oder Einzelpersonen das Pfarrheim aufzusperren!
3. **An der Pinnwand** neben dem Haupteingang hängt eine Liste aus, in die Folgendes zur jeweiligen Veranstaltung eingetragen werden muss:
  - Gruppe / Veranstalter
  - Benutzer / Raum
  - Beginn der Veranstaltung mit Uhrzeit
  - Ende der Veranstaltung mit Uhrzeit
  - Unterschrift des / der Verantwortlichen.

Aus dieser Liste es dann leicht zu ersehen, wer zu welchem Zeitpunkt einen Raum belegt hatte. In anderen Tagungshäusern ist diese Vorgehensweise ebenfalls üblich.

4. In folgenden Räumen
  - Teeküche
  - Küche im kleinen Pfarrsaal
  - Küche im großen Pfarrsaal
  - Getränkeraum
  - Putzraum

liegen **Ringbücher** (im DIN A 5-Format) auf. In diese hat sich jede einzelne Gruppe nach Vorgabe **einzutragen** und der Verantwortliche zu **unterschreiben**.

Entstandene Schäden ( z.B. zu Bruch gegangenes Geschirr, etc.) sind in der jeweiligen Liste zu vermerken!

Auch das **Ausleihen von Biertischgarnituren** ist in der Liste am Eingang des Pfarrheimes zu dokumentieren.

Die Nutzer des **Getränkeraumes** werden gebeten, Frau Christa Klein (Tel. 0931- 74645) rechtzeitig zu informieren, wenn die Vorräte knapp werden.

Es ist darauf zu achten, dass Geschirr, Besteck und Gläser **entsprechend der Beschriftung** in den Schränken **eingeräumt** wird.

5. Die Einhaltung der oben aufgeführten Punkte wird jeweils direkt nach einer Vermietung der Räume durch die Verantwortliche(n) des Festausschusses der Pfarrei **kontrolliert**.
6. Die jeweiligen Mieter eines oder mehrerer Pfarrheimräume bekommen im Pfarrbüro zusätzlich zum Mietvertrag ein **Merkblatt mit der Hausordnung** des Pfarrheimes ausgehändigt.

Auch wenn diese Regelungen mehr Zeitaufwand abverlangen, möchten wir mit dieser Maßnahme an das Verantwortungsbewusstsein der Benutzer appellieren: Nur so kann das Pfarrheim weiterhin gerne als Stätte der Begegnung auf der Sieboldshöhe genutzt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Pfarrer Bernd Wagner und der Festausschuss